

20. April 2021, 21:39 Uhr

Krailling:

Pioniergelände soll geschützt werden

Das Kraillinger Pioniergelände soll als geschützter Landschaftsbestandteil unter Schutz gestellt werden. FBK und Grüne hatten einen entsprechenden Antrag im Gemeinderat gestellt. Seit 1995 bereits kämpft FBK-Gemeinderätin Dietlind-Freyer-Zacherl um einen Schutzstatus für die Fläche. "Es wird Zeit, dass wir Nägel mit Köpfen machen", sagte sie im Gremium. Schließlich sei schon viel Geld in Gutachten und Kartierungen geflossen, alle mit dem gleichen Ergebnis: Die Flächen sind von seltenen Tieren und Pflanzen besiedelt und sehr wertvoll. "Es muss etwas passieren, bevor wieder 27 Jahre vergehen", sagte Andrea Schulte-Krauss (Grüne). Der genaue Umgriff des Schutzgebietes soll noch festgelegt werden, Hans Wechner (CSU) schlug vor, einen gewissen Abstand zum Gewerbegebiet KIM einzuhalten, um den dort ansässigen Unternehmen Erweiterungsmöglichkeiten nicht zu verbauen.